Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 53 (1927)

Heft: 48

Artikel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und einen schwarzen Anzug. Besondere Rennzeichen: Er stottert und hat eine Narbe auf der linken Backe." - Die stot= ternde Leiche dürfte inzwischen zweifelsohne gefunden worden sein. Im Uebrigen aber erklärt dieses "Kennzeichen" ohne weiteres auch den Unfall: Bis der Bürgermeifter einen Silferuf hervorbrachte, war er natürlich längft untergegangen.

Die längste Rede an der Revolutions= Jubiläumsfeier in Moskau wurde von einem dreizehnjährigen Mädchen gehalten. Es war zugleich die lette Ansprache, was beweist, daß auch in Sowjetrufland die Frauen nicht nur viel zu sagen, sondern auch das lette Wort haben.

Aus Frankreich kommt die Nachricht, daß ein Berfahren entdeckt worden ift, Sol3 als Autobetriebsstoff zu verwenden. — Das ift wenigstens eine Erfindung, die Sand und Jug hat. Man braucht sich fünftig nicht mehr die Augen nach Benzinstationen auszusehen, sondern fällt einfach am Wege den ersten besten Obstbaum oder im Walde eine mittlere Tanne, steckt sie in den Bergaser und fährt weiter! Das ist erstens praktischer, zweitens billiger und drittens erst noch philanthropisch, denn die Aeste läßt man selbst= verständlich für die armen Holzsammler liegen ...

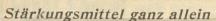
Das deutsche Reichskabinett hat beschlof= fen, fünftig seine Teilnahme an gesellschaft= lichen Beranstaltungen einzuschränken und vom Fastnachtdienstag an eine Beteiligung an folchen Anlässen grundsätzlich Dieser heroische Entschluß abzulehnen. berührt äußerst sympathisch, besonders wenn man in Betracht zieht, daß die Berren Minister immerhin die Maskenbälle noch in den Kauf nehmen und erst mit Eintritt der

Fastenzeit in Sack und Asche gehen wollen. Dann fällt's weniger schwer, weil andere es dann auch tun...

In Deutschland gibt es, wie die Statistik nachweist, dur Zeit 2,23 Millionen mehr Frauen als Männer. In den Altersstufen von 20—35 Jahren trifft es auf 1000 Männer 1325 Frauen und im Ganzen gerechnet sind von 1000 Vertreterinnen des weiblichen Geschlechts 420 unverheiratet. — Bei folchen Berhältniffen ist es natürlich kein Wunder, daß sich die Frau immer mehr vermänn= licht: in Ermangelung von Echtem nimmt man eben mit dem Surrogat vorlieb.

Un der französischen Küste wurde durch einen Sturm eine Austernzuchtanftalt ver= nichtet und Millionen von Auftern durch die Fluten weggeschwemmt. Das wird eine Wiedersehensfreude gewesen sein!







Elixir oder Tabletten

Orig.-Packung 3.75, sehr vorteilh. Orig.-Doppelpackung 6.25 i. d. Apoth.

"Rapidmethode" Englisch in 30 Stunden

Die praktische Kenntnis der englischen Sprache wird jeden Tag wichtiger und es handelt sich heutzutage nicht mehr um die Frage, od man überhaupt Englisch lernen soll, sondern wo und wie man es leicht in kurzer Seit erlernt. Der Leiere der Sepsialichule für Anglisch "Kapid" in Augern hat auf Grund jahrelanger Erfahrung ein ganz eigenartiges System erfunden, durch welches jedermann in seinem eigenen Heim mittelst

brieflichen Fernunterrichts

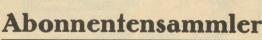
in interessanter und leichtsglicher Art die englische Svrache in 30 Stunden für das praftische Leben geläusig sprechen erlernt. Ersolg garantiert. — 500 Referenzen. — Ban verlange Prospett mit zahlreichen Anertennungsschreiben gegen Rückporto.

Spezialschule für Englisch "Rapid" in Luzern 135.



Chrischtmonet





ober = Sammlerinnen werden in allen Bezirken vom Nebelfpaltjer = Berlag in Rorschach gefucht. Aussichtsreicher Nebenverdienfi für gewandte Leute mit guten Beziehungen. Der Nebelfpalterabon= nent und seine Frau sind gegen Unfall mit je Fr. 1000.—, gegen Ganz = Invalidität mit je Fr. 2000.— und gegen Teil=Invalidität mit je Fr. 2000.— und gegen Teil=Invalidität mit je Fr. 60.— bis Fr. 1200.— bei der Unfall=Bersicherungsgesellschaft in Winterthur versichert. Ein heiteres Blatt auf der Reise zu lesen, ist der "Nebelspalter" von jeher gewesen.



Generalvertretung: Import A.G. Luzern.

Leidende Männer

beachten bei allen Funktions-störungen und Schwächezustän-den der Nerven sowie bestimm-ter Organe einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft ver-trauten Spezialarztes und lesen trauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen heraus-gegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derarfi-ger Leiden. Für Franken 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Genf 477.

Keine krummen Beine mehr.

Aufklärung diskret.

Ideal-Vertrieb Luzern. Porto beilegen.



Blonde, braune, schwarze, weisse Haare

können nur wachsen, wenn sich die nötigen Substanzen im Blute vorfinden; wo sie fehlen, was fast stets bei Haarschwund der Fall ist, ist das Haar nur zu retten durch spezifische Ernährung mit Humagsolan Prof. Dr. Zuntz, dem von nachweisbar sehr weit über 2000 Aerzten glänzend begutachteten Haar-Nährmittel.

Schreiben daher auch Sie um die Gratiszusendung der Aufklärungsschrift No. 34 nebst interessanter Gutachtenliste an das

Humagsolan-Dépôt, Melide.